



Pilgern im Herbst auf dem Jakobsweg

13-tägige **Pilgerreise** durch Nordspanien
- 11 Etappen auf dem *Camino Francés* -
vom **19. September bis 01. Oktober 2025**



Auf der Teilstrecke von *Carrión de los Condes* bis *Triacastela* - mit Pilgerführer **Ulrich Kryn**

Liebe MitpilgerInnen,

Bei unserer diesjährigen Herbstpilgerreise werden wir eine in jeder Hinsicht abwechslungsreiche Wegstrecke zurücklegen. Auf ihren fast 270 Kilometern führt sie an vielen Wahrzeichen des französischen Jakobswegs vorbei, wie z. B. der *Kathedrale von León* oder dem *Cruz de Ferro*. Landschaftlich ist die Strecke ebenfalls vielfältig: sie beginnt in *Carrión de los Condes* mit geraden, flachen Etappen, welche typisch für die kastilische Hochebene (*Meseta*) sind, um dann allmählich in gebirgiges Gelände überzugehen. Auf der vorletzten Etappe, dem Anstieg nach *O Cebreiro*, erreichen wir das hügelige und fast immergrüne *Galicien*. Eine weitere und letzte Etappe führt uns von *O Cebreiro* nach *Triacastela*, wo wir nach Beendigung der Etappe mit dem Bus zum Flughafen von *Santiago de Compostela* fahren, von wo wir dann am folgenden Tag unsere Reise beenden werden.

Details - Reiseangebot

Diese Pilgerreise stellt eine Fortsetzung des vorherigen Abschnitts (Herbstpilgern Oktober 2024) dar, aber eignet sich auch gut für wandererfahrene „Quereinsteiger“. Die Tagesetappen haben eine durchschnittliche Länge von ca. 25 km und sind für aktive Menschen jeden Alters mit guter Kondition geeignet. Es handelt sich dabei um eine *individuelle Gruppenreise*: nach dem Motto "Gemeinsam, aber individuell unterwegs" reisen wir als Gruppe, aber jeder kann für sich pilgern, wie und mit wem er/sie möchte. Am Abend trifft sich die Gruppe, um das Abendessen (Pilgermenü) gemeinsam einzunehmen.

Teilnahme: maximal 21 Personen zuzüglich Pilgerführer

Im Reisepreis **inklusive:**

- ✓ Bustransfer vom/zum Flughafen innerhalb Spanien
- ✓ 12 Übernachtungen, gleichermaßen auf Pensionen und Pilgerherbergen verteilt.
- ✓ Betreuung und Begleitung durch unseren erfahrenen Pilgerführer Uli
- ✓ Vermittlung zum Flugbuchungsservice
- ✓ Erstmalige Teilnehmer an unseren Pilgerreisen erhalten einen Pilgerpass und ein Pilger-T-Shirt gratis dazu.

Im Reisepreis **nicht** inklusive:

- x Flüge ggf. Flugbuchungsgebühren
- x Mahlzeiten während der Reise
- x ÖPNV-Fahrkarten, Eintritts-, Spenden und Trinkgelder
- x Gepäcktransportservice

Außerdem...

- + Optional: Gepäcktransport an allen Pilger-Wander-Tagen (gegen Bezahlung vor Ort, i.d.R. ca. 6-8 € pro Gepäckstück und Etappe, wird von uns im Vorfeld organisiert, s. Anmeldeformular.
- + Ebenfalls von uns im Vorfeld vorbestellt werden die abendlichen Pilgermenüs. Das Geld wird jeden Abend nach dem Abendessen eingesammelt und in bar an das Restaurant vor Ort bezahlt.

➔ **Anreise & Flugbuchungsservice:**

Für diese Reise ist die Anreise über *Flughafen Santander* und die Abreise über *Flughafen Santiago de Compostela* geplant. Jeder Teilnehmer kann seine An- und Abreise selbst organisieren. Für die Teilnehmer, die mit dem Flugzeug an/abreisen, steht optional eine Flug-Gruppenvorbuchung über *VIATOR-Reisen* zur Verfügung, zu der wir auf Wunsch und mit Zustimmung des Teilnehmers, vermitteln können. Ausführliche Infos und Bedingungen dazu s. Flyer unter „*Fluginformationen & Flugbuchungsservice*“.

Reisepreis

525,00 €

für Mitglieder

(560,00 € für Nichtmitglieder in deutschen Jakobusvereinen)

bei **Übernachtung nur in**

Pensionen: 595,00 €

(Nichtmitglieder: 630,00 €)



Ausführliche Infos zu

- **Reiseprogramm**
- **Etappenplan**
- **Rahmeninformationen**
- **Reisebedingungen**
- **Fluginformationen und Flugbuchungsoptionen**
- **Reiseanmeldung**

in unserem Flyer
und ab ca. Mitte Februar 2025
auch auf unserer Website:



Du findest den Weg nur, wenn du dich auf den Weg machst.

Maria Ward - englische Ordensschwester (*1585 - †1645)

Für Fragen oder weitere Informationen bitte eine E-Mail ✉ senden an:

pilgerreisen@jakobusfreunde-paderborn.com

1. Tag • Anreise - Transfer bis Carrión de los Condes

Vom Ankunftsflughafen fahren wir zum Startort unserer Pilgerwanderreise *Carrión de los Condes*.

2. Tag • Carrión de los Condes – Terradillos de los Templarios (26,3 km)

Eine flache Etappe mit endlosen geraden Strecken durch die Getreidesteppe; abgesehen von den ersten Kilometern auf lokalen Straßen verläuft der Rest der Strecke auf unbefestigten Wegen, die bei Regen noch höhere Anforderungen an den Pilger stellen. Der Abschnitt von *Carrión de los Condes* nach *Calzadilla de la Cueva* ist der längste des gesamten Französischen Weges ohne Zwischendörfer; in den letzten Jahren wurde zeitweise auf halber Strecke eine mobile Bar eingerichtet.

3. Tag • Terradillos de los Templarios – Bercianos del Real Camino (23,2 km)

Weiter geht es auf unbefestigten Wegen ohne nennenswerte Steigungen. Hinter *Sahagún* können Pilger, die mehr Wert auf Einsamkeit als auf Dienstleistungen legen, die alternative Route über *Calzadilla de los Hermanillos* nehmen.

4. Tag • Bercianos del Real Camino – Mansilla de las Mulas (26,3 km)

Weiter geht es durch *El Páramo*, mit einer ähnlichen Landschaft wie an den Vortagen: flaches Gelände und ausgedehnte Getreidefelder. Heute verläuft fast die gesamte Etappe auf unbefestigten Wegen für die Pilger. Hier wurde eine Baumreihe mit der lobenswerten Absicht gepflanzt, um im Sommer ein wenig Schatten zu spenden.



Pilgerdenkmal in Mansilla de las Mulas
Bild: © AG_JFPB



Kathedrale von León
Bild: © AG_JFPB

5. Tag • Mansilla de las Mulas – León - La Virgen del Camino (25,6 km)

Heute lernen wir die Großstadt *León* kennen, in der wir wunderbare Gebäude und vor allem ihre herrliche Kathedrale besichtigen können. Damit die Etappe am Folgetag nicht zu lang wird, werden wir nach der Stadtbesichtigung in *León* unseren Weg noch bis *La Virgen del Camino* fortsetzen.

6. Tag • La Virgen del Camino – Hospital de Órbigo (28,9 km über Villar de Mazarife)

Beim Verlassen von *La Virgen del Camino* haben wir die Wahl zwischen der historischen Route über *Villadangos del Páramo* und der um 4,2 km längeren Variante über *Villar de Mazarife*. Gronze vertritt die Meinung, dass es besser ist, sich für *Villar de Mazarife* zu entscheiden, da es uns von der Nationalstraße und den Wohn- und Industriegebieten wegführt. Die Etappe durch *Villar de Mazarife* hat einen ersten städtischen Abschnitt und verläuft dann bis *Hospital de Órbigo* durch bebauete Gebiete und offene Felder, abseits von städtischen Gebieten und Hauptverkehrsstraßen, und weist kaum Steigungen auf.

7. Tag • Hospital de Órbigo – Astorga (16,5 km)

Nach endlosen Tagen in der Ebene wandern wir nun endlich auf etwas hügeligerem Gelände. Jedoch Nichts im Vergleich zu dem, was uns später noch erwartet. Im schönen *Astorga*, der römischen *Asturica Augusta*, können wir die Kathedrale und den Bischofspalast bewundern, letzterer ein Werk von Antonio Gaudí.

8. Tag • Astorga – Foncebadón (25,8 km)

Die klassische Etappe endete in *Rabanal del Camino*, einem angenehmen, den Pilgern gewidmeten Ort. Da *Foncebadón* jedoch wieder bevölkert ist und über ein akzeptables Angebot an Unterkünften verfügt, ist es ratsamer, den Bergpass zu erklimmen, um die Etappe nach *Ponferrada* nicht zu sehr zu verlängern. Heute lassen wir die weiten Ebenen Kastiliens und Leóns endgültig hinter uns und beginnen den Aufstieg zu den *Montes de León* durch die Region *Maragatería*. Bis *Rabanal* ist der Anstieg sanft und allmählich, dann wird das Gelände steiler. *Foncebadón* liegt auf einer Höhe von 1.437 Metern. Im Winter sollten Pilger die entsprechende Ausrüstung mitnehmen.

9. Tag • Foncebadón – Ponferrada (26,8 km)

Eine herrliche Etappe (Vorsicht im Winter), bei der wir die *Montes de León* überqueren, eine natürliche Barriere zwischen den Regionen *Maragatería* und *El Bierzo*. Wir beginnen mit einem stetigen Anstieg zum *Cruz de Ferro*, gehen ca. 2 Kilometer auf Wegen mit mäßigen Steigungen weiter und erreichen eine Höhe von 1.505 Metern (die höchste auf dem Französischen Weg), und schließlich *beginnen* wir mit dem langen Abstieg nach *Ponferrada*. Das *Cruz de Ferro* ist eines der symbolträchtigsten Wahrzeichen des gesamten Jakobsweges.

10. Tag • Ponferrada – Villafranca del Bierzo (23,2 km)

Die Etappe verläuft vollständig durch die Region *Bierzo*, ein großes Gebiet, das von Bergen umgeben ist, in dem es viele Obstgärten und Flussufer gibt und das ein viel milderes und angenehmeres Mikroklima als die Hochebene aufweist. Es gibt keine nennenswerten Steigungen, die Strecke verläuft auf guten Asphalt- und Feldwegen. Im Sommer können die Temperaturen sehr hoch sein, da es hier kaum schattenspendende Bäume gibt.



PilgerInnen am Cruz de Ferro
Bild: © AG_JFPB



Grenzstein zu Galicien
Bild: © AG_JFPB

11. Tag • Villafranca del Bierzo – O Cebreiro (27,8 km / 29,3 über Camino duro)

Es handelt sich um die Königs-Etappe, die dank des schönen, spannenden und gefürchteten Anstiegs nach *O Cebreiro*, der größten Steigung des Camino Francés auf spanischem Gebiet, in *Erinnerung* bleiben wird. Der Aufstieg verläuft größtenteils über *Corredoiras* mit einer Steigung von 660 Metern auf 12 Kilometern, wobei der steilste Abschnitt von *Las Herrerías* nach *Laguna de Castilla* mit einer Steigung von 480 Metern auf 5,7 Kilometern zu bewältigen ist. Andererseits ist das Dorf *O Cebreiro* in Galicien wegen seiner Lage, seiner Aussicht, seiner Kirche, seiner *Pallozas* und seiner Legenden ein kleines Juwel.

12. Tag • O Cebreiro – Triacastela (20,6 km) - Bustransfer bis Lavacolla

Dies ist die erste vollständig galicische Etappe durch die *Sierra de Ancares*. Wir wandern hauptsächlich auf unbefestigten Wegen und folgen der Achse der Provinzstraße LU-633. Bis zum *Alto do Poio*, den wir nach einem kurzen und steilen Anstieg erreichen, sind die Steigungen moderat, aber häufig. Dann geht es bis *Triacastela* kontinuierlich bergab. Der erste Teil der Etappe liegt oberhalb von 1.200 Metern; im Winter sind Schneefall, Nebel, Schneestürme und niedrige Temperaturen an der Tagesordnung.

13. Tag • Heimreise

Rückflug nach Düsseldorf.

- **Mindestteilnehmerzahl** 15; maximal 21 Personen (zuzüglich Pilgerführer)
- **Anmeldefrist: ab sofort bis zum 23. Mai 2025**
Ehemalige Teilnehmer von Pilgerreisen, die von den Jakobusfreunde Paderborn ausgerichtet wurden, haben bei Abgabe einer verbindlichen Anmeldung innerhalb der ersten vier Wochen nach der Veröffentlichung auf der vereinseigenen Website einen Vorrang auf Teilnahme an dieser Reise. Das gilt auch bei Fortsetzungsreisen für die Teilnehmer der unmittelbar zuvor durchgeführten Teilstrecke.
- **Bearbeitung nach Eingang der Anmeldung per Post / E-Mail.**
Nach Ablauf der ersten vier Wochen des Anmeldezeitraums und nach Erreichung der Mindestteilnehmerzahl werden die angemeldeten Personen zunächst darüber informiert, dass die Pilgerreise stattfinden wird. Erst dann wird mit der Erteilung von Zusagen begonnen. Sobald die Obergrenze erreicht wird, werden Anmeldungen von Interessenten, die nicht berücksichtigt werden konnten, ebenfalls in der Eingangsreihenfolge auf eine Reserveliste gesetzt. Muss eine berücksichtigungsfähige Person die Reise vor Antritt aus persönlichen Gründen absagen, wird den auf der Reserveliste befindlichen Interessenten die Reise in der bestehenden Reihenfolge angeboten.

Überweisung der **Anmeldezahlung** von **145,00 €** nach Zusage erbeten auf das Konto *Freundeskreis der Jakobuspilger*
IBAN: DE18472603070017350003 bei der Bank für Kirche und Caritas eG - Verwendungszweck: "Herbstpilgern 2025"

Restzahlung bis 03. August 2025 - Kostenfreie Stornierung bis 30. Mai 2025 möglich

- **Haftungseinschränkung und Stornierung nach dem 30. Mai 2025:** Für Fremdleistungen (Bustransporte, Beherbergungen) haftet der Veranstalter nur eingeschränkt. Für kurzfristige Änderungen hinsichtlich Etappe, Tagesablauf, Übernachtungsmöglichkeiten, Verpflegungsangeboten so wie für Ausfälle geplanter Vorhaben aufgrund von Streiks, Katastrophen und unabwendbaren Ereignissen haftet der Veranstalter nicht. Notwendige Storno- und Umbuchungskosten trägt der Reisende nach anfallenden Belastungen des Veranstalters durch Transportunternehmen und Beherbergungsbetrieben (AGB). Storno-Bearbeitungskosten: pauschal 20,00 €.
- **Kündigung durch den Veranstalter:** Der Veranstalter kann vor Antritt der Reise und auch während der Reise die Teilnahme bzw. die weitere Teilnahme des Reisenden aus wichtigem Grund untersagen und kündigen. Der Reiseleiter vor Ort ist zur Erklärung der Kündigung berechtigt. Ein wichtiger Grund kann insbesondere vorliegen, wenn der Reisende die zuvor bekannten Reisebedingungen nicht einhält oder durch sein Verhalten den Reiseverlauf stört oder gefährdet und dies auch nach der Abmahnung nicht unterlässt. Bis zum Zeitpunkt der möglichen Stornierung sind dem gekündigten Teilnehmer seine geleisteten Zahlungen an den Verein zurück zu zahlen. Danach geleistete Zahlungen werden nur insoweit erstattet, als dem Verein Unterbringungs- oder Transportkosten des ausgeschiedenen Teilnehmers von den Leistungsempfängern erstattet wurden oder der Verein einen Ersatzteilnehmer für die ausgeschiedene Person in den Teilnehmerkreis aufgenommen hat, der den Reisepreis dann an den Verein geleistet hat. Das gilt nicht für die von Reiseagenten, z. B. der Firma Viator, vermittelten Flüge. Hierbei ist der Verein nur vermittelnd tätig. Also sind nicht erstattete Zahlungen für die Flüge oder zu leistende Beträge für die eventuelle Umschreibung der Flüge auf andere Teilnehmer, z. B. von der Reserveliste, dem kündigenden oder der gekündigten Person zuzurechnen.

Ablauf und Charakter der Wanderungen

- **Individuelle Gruppenreise:** "Gemeinsam, aber individuell unterwegs": Unsere Pilgerwanderungen bieten absichtlich die Möglichkeit, morgens nach Belieben zu starten, allein oder zusammen mit anderen Pilgern. Der Pilgerführer gibt am Vorabend die Streckenführung und Infos dazu, wandert die Etappen ebenfalls für sich mit aber ist i.d.R. für die Teilnehmer erreichbar. Ein Anspruch auf persönliche Begleitung durch den Pilgerführer besteht nicht.
- **Unterkünfte:** Je nach Teilstrecke und Verfügbarkeit vor Ort werden private Pilgerherbergen und/oder Privatzimmer in ausgewählten Pensionen und Hostales im Voraus für die Gruppenreise gebucht. Die Verfügbarkeit der gewünschten höherwertigen Unterkunftsoption ist je nach Ort unterschiedlich und kann deshalb nicht durchgehend garantiert werden. In einem solchen Fall wird eine Alternative gebucht. Der entgeltliche Ausgleich erfolgt nach Beendigung der Reise. Die Zuteilung von Zimmern und Betten erfolgt, wenn möglich, nach folgenden Kriterien: 1) Paare und Familienangehörige, 2) Freunde/Bekannte und 3) andere Teilnehmer des gleichen Geschlechts. Wenn nicht anders möglich, werden in Mehrbettzimmern (Ausnahme Doppelzimmer) Teilnehmer beider Geschlechter Betten zugewiesen. Falls ein Zimmertausch mit einer anderen Person erforderlich ist, muss dies mit der Pilgerführung abgesprochen werden. Diese Änderungen können aber nur innerhalb der für die Gruppe verfügbaren bzw. vorgebuchten Zimmern erfolgen.
- **Zur Verpflegung:** das Frühstück wird grundsätzlich nicht organisiert. Damit hat jeder die Freiheit die Tagesetappen zu starten, wann er möchte. Es werden jedoch von der Pilgerführung Hinweise an jedem Ort gegeben, wo gefrühstückt werden kann. Nach der Tagesetappe nutzt jeder die Zeit bis zum Abendessen nach seinen eigenen Wünschen. Wer möchte, kann an den Abendmessen teilnehmen. Die Pilgermenüs werden für alle vorbestellt und am Abend gemeinsam eingenommen.
- **Körperliche Fitness:** die Tagesetappen sind für aktive Menschen jeden Alters mit guter Kondition geeignet und finden grundsätzlich bei jedem Wetter statt. Die Wanderungen dauern inklusive Pausen etwa 6-7 Stunden pro Tag und haben bei dieser Reise eine durchschnittliche Länge von 25 km. Für zweckentsprechende Ausrüstung (Schuhwerk, Regen- bzw. Sonnenschutz, etc.) ist jede/r selbst verantwortlich, ebenso für die eigene Leistungsfähigkeit und Gesundheit. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und eigenes Risiko. In gesundheitlichen Ausnahmefällen ist es möglich, in Absprache mit der Pilgerführung Teile der Strecke mit dem Taxi/Bus auf eigene Kosten zurückzulegen. In besonderen Fällen und Ausnahmesituationen, wie z.B. bei extremen Witterungsbedingungen, gibt die Pilgerführung Hinweise zu möglichen Teilverkürzungen, z.B. mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Sonstige Inanspruchnahmen von Bus/Bahn oder Taxen erfolgen ausschließlich in Eigeninitiative, sind aber eigentlich unerwünscht.
- **Gepäcktransport:** wer möchte, kann mit leichtem Tagesgepäck wandern. Größeres Gepäck (max. 15 KG), wird dann für einen Obolus zur jeweils nächsten Unterkunft befördert. Die Möglichkeit des Gepäcktransportservices wird im Vorfeld organisiert (s. Anmeldeformular).

Für Fragen oder weitere Informationen bitte eine E-Mail  senden an:

pilgerreisen@jakobusfreunde-paderborn.com

Für diese Reise ist die Anreise über **Flughafen von Santander** und die Abreise über **Flughafen von Santiago de Compostela** geplant. Jeder Teilnehmer kann seine An/Abreise selbst organisieren. Für Teilnehmer, die per Flug an- und abreisen, empfehlen wir folgende Flugverbindungen, die auch von dem Reiseführer genutzt werden:

Hinflug 19.09.2025	Rückflug 01.10.2025
<p>DUS 11:55 Düsseldorf Duesseldorf IB752 . Iberia  Airbus A319 Dauer: 2h 40min.</p>	<p>SCQ 09:20 Santiago de Compostela Santiago de Compostela IB518 . Iberia  Airbus A320 Dauer: 1h 15min.</p>
<p>MAD 14:35 Madrid Madrid Adolfo Suarez-Barajas Terminal: 4 Zwischenlandung in Madrid: 1h 20min.</p>	<p>MAD 10:35 Madrid Madrid Adolfo Suarez-Barajas Terminal: 4 Lange Aufenthaltsdauer: 6h 5min.</p>
<p>MAD 15:55 Madrid Madrid Adolfo Suarez-Barajas Terminal: 4 IB1063 . AIR NOSTRUM  Canadair (Bombardier) Regional Jet 1000 Dauer: 1h 10min.</p>	<p>MAD 16:40 Madrid Madrid Adolfo Suarez-Barajas Terminal: 4 IB755 . Iberia  Airbus A320 Dauer: 2h 30min.</p>
<p>SDR 17:05 Santander Santander</p>	<p>DUS 19:10 Düsseldorf Duesseldorf</p>

→ Für diese Flugverbindungen steht bis zum 11. Juli 2025 eine IBERIA-Gruppenvorbuchung* mit max. 22 Plätzen über VIATOR-Reisen zur Verfügung

Flugpreis pro Person: 535,00 € (direkt an VIATOR-Reisen zu zahlen, s. unten)

Flugpreis hin-und-zurück, inklusive:

- 1x Handgepäck • 1x Aufgabegepäck (23 kg) • 30,00 € Buchungsgebühr

* die Gruppenbuchung kommt nur zustande, wenn sich mindestens 10 Teilnehmer dafür anmelden.

Flugbuchungsservice durch VIATOR-Reisen

- Auf Wunsch und mit Einwilligung des Teilnehmers geben wir seine Kontaktdaten zum Zwecke der Flugbuchung an VIATOR-Reisen weiter, der dem Teilnehmer ein individuelles Angebot für den Flugbuchungsservice unterbreitet.
- Bei Angebotsannahme kommt ein Vertrag zwischen dem Teilnehmer und VIATOR-Reisen zustande. Der Veranstalter der Pilgerreise, die *Jakobusfreunde Paderborn*, steht außen vor.
- Zwecks der Gruppenbuchung übermitteln wir spätestens am 11.07.2025 alle Kontaktdaten zusammen an VIATOR-Reisen. Bis dahin werden noch keine Flugbuchungen unternommen.
- Zusatzleistungen wie Zubringer, abweichende An/Abreise Daten, Rail & Fly, usw. müssen vom Teilnehmer selbst direkt bei VIATOR-Reisen abgefragt bzw. separat gebucht werden.
- VIATOR-Reisen stellt eine Rechnung direkt an den Teilnehmer aus.



VIATOR-Reisen,
Schwarze-Brüder-Straße 1
44137 Dortmund (5. Etage)

Ansprechpartnerin:
Frau Claudia Risse-Reinert
E-Mail: c.risse@viator.de

Tel. (nur vormittags): 0231 - 177 93 11

Verbindliche Reiseanmeldung

Herbstpilgern 2025

Zur Pilgerreise "Herbstpilgern 2025" der *Jakobusfreunde Paderborn* vom 19. September bis zum 01. Oktober 2025 melde ich mich hiermit verbindlich an. Die Anmeldezahlung von 145,00 € werde ich unmittelbar nach Erhalt der Zusage auf das angegebene Konto überweisen.

Vorname, Name

Geb.-Dat

Straße, Nr.

PLZ Wohnort

Tel.

E-Mail

Mobil

Ausweis-Nr.

Ausst.-datum

Ich bin Mitglied im Verein:

 JA NEIN

Ich bin Mitglied in folgendem Jakobusverein:

Ich bevorzuge Übernachtungen in (falls verfügbar):

 Pilgerherbergen und Pensionen nur in Pensionen

(Die Verfügbarkeit der gewünschten höherwertigen Unterkunftsoption ist je nach Ort unterschiedlich und kann deshalb nicht durchgehend garantiert werden. In einem solchen Fall wird eine Alternative gebucht. Der entgeltliche Ausgleich erfolgt nach Beendigung der Reise)

Kommunikation:

JA, ich möchte in die WhatsApp-Gruppe aufgenommen werden und bitte um Berücksichtigung (Tel-Nr. s. o.)

NEIN, diese Kommunikationsmöglichkeit lehne ich ab.

JA, für unsere interne Fotogalerie schicke per E-Mail ein Foto und stimme der gruppeninternen Berücksichtigung meiner Anschrift in der Teilnehmerliste zu.

NEIN, ich möchte den anderen Gruppenteilnehmern weder Anschrift noch Foto zugänglich machen.

Gepäcktransport:

JA, ich möchte mit Tagesrucksack pilgern, mein größeres Gepäck soll gegen Aufpreis zur jeweils nächsten Unterkunft transportiert werden.

NEIN, meinen Rucksack trage ich selbst.

Flugbuchungsservice:

JA, ich werde den Flugbuchungsservice durch VIATOR-Reisen auf meine Kosten und auf mein Risiko in Anspruch nehmen. Zu diesem Zweck bin ich mit der Weitergabe meiner Kontaktdaten an VIATOR-Reisen einverstanden.

NEIN, ich organisiere meine An- und Abreise selbst (Einzelheiten dazu werde ich der Reiseleitung mitteilen)

Frühere Teilnahme an Spanien-Pilgerreisen der Jakobusfreunde Paderborn:

JA, ich habe bereits an einer oder mehreren von den Jakobusfreunden Paderborn organisierten Spanien-Pilgerreisen teilgenommen. Zuletzt an der Reise:

Ich nehme zum ersten Mal teil und möchte gerne das Pilger-T-Shirt in der Größe (bitte ankreuzen):

S M L XL XXL

(z.B. Advents-/Herbstpilgern oder Fortsetzungsreisen von 2016 bis heute)

(die Angabe gilt nur für erstmalige Reiseteilnehmende)

✓ **Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die Länge der Tagesetappen zur Kenntnis genommen habe, und dass ich mich körperlich in der Lage fühle, diese zu Fuß zu bewältigen. Ich habe ebenfalls die Rahmeninformationen und Bedingungen gelesen und verstanden und stimme diesen zu:**

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte diese Seite ausgefüllt einsenden an: **Freundeskreis der Jakobuspilger -Pilgerbüro- / Busdorfmauer 33 - D-33098 Paderborn**
(oder FOTO/SCAN per e-Mail an: pilgerreisen@jakobusfreunde-paderborn.com)